

1. Februar 2008

Oberflächenvorbehandlung

DRUPA 2008: Softal konzentriert sich auf seine Stärken in der Vorbehandlung für Verpackungs- und Etikettendruck

Auf der DRUPA 2008 wird Softal electronic, Hamburg, erstmalig mit einem Partner auftreten: Gemeinsam mit Air Liquide wird die für den Verpackungs- und Etikettendruck bahnbrechende Technologie Aldyne™ präsentiert.

Seit 45 Jahren ist Softal einer der führenden Anbieter von Koronaanlagen zur Vorbehandlung von Oberflächen zur Verbesserung der Haftungseigenschaften. Das Produktprogramm umfasst viele Anwendungsbereiche zwischen Filmherstellung und Druck. Auch neue Materialien wie Wolle und dickere Materialien werden heute erfolgreich mit Softal-Anlagen vorbehandelt.

Auf der DRUPA wird sich Softal dieses Jahr aber stark auf die genuine Zielgruppe dieser weltweit führenden Messe für Druck und Papier konzentrieren und deshalb nur ein spezielles Spektrum seines Angebots präsentieren: die Aldyne™ Technologie. Hierzu hat Softal den Partner Air Liquide zur Teilnahme am Messeauftritt eingeladen, um den Kunden auch eine optimale Beratung durch den Lieferanten der benötigten Gase bieten zu können. Die Air Liquide-Gruppe ist weltweit führend bei technischen und medizinischen Gasen sowie damit verbundenen Dienstleistungen.

„Based on Aldyne™ Technology“ steht für eine Kosten-Nutzen-Revolution durch innovative Plasmatechnik. Dem Ersatz von teuren, beschichteten Folien für den UV-Druck durch preiswerte Plain Films steht so nichts mehr im Weg.

Aldyne™ wurde von Air Liquide und SOFTAL gemeinsam entwickelt und vereint so herausragendes Know-How aus den Bereichen technische Gase sowie Oberflächen- und Plasmatechnologie in einem Produkt, das Folienherstellern und Folienveredlern garantierte Haftung bei niedrigsten Kosten bietet. Weitere Informationen unter **www.softal.de**.